

Kleine Anfrage

des Abg. Reinhold Gall SPD

und

Antwort

des Innenministeriums

Beschaffungen für den Katastrophenschutz nach dem Gesetz zur Umsetzung von Zukunftsinvestitionen der Kommunen und Länder (ZulnvG)

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

Für welche Ausgaben wurden die Finanzmittel in Höhe von insgesamt 20 Millionen Euro aus dem Einzelplan 12 (Allgemeine Finanzverwaltung), eingestellt in Kapitel 1245 mit der Titelgruppe 893 73A (Beschaffungen für den Katastrophenschutz nach dem ZulnvG), im Jahr 2009 eingesetzt?

16. 02. 2010

Gall SPD

Begründung

Die Anfrage bezieht sich auf die genauen Ausgaben im Bereich des Katastrophenschutzes, für die im Jahr 2009 aus Bundes- und Landesmitteln insgesamt 20 Millionen Euro zur Erneuerung und Erweiterung des Fahrzeugbestandes im Haushalt vorgesehen waren.

Antwort

Mit Schreiben vom 1. März 2010 Nr. 5–1423.024 beantwortet das Innenministerium die Kleine Anfrage wie folgt:

Ich frage die Landesregierung:

Für welche Ausgaben wurden die Finanzmittel in Höhe von insgesamt 20 Millionen Euro aus dem Einzelplan 12 (Allgemeine Finanzverwaltung), eingestellt in Kapitel 1245 mit der Titelgruppe 893 73A (Beschaffungen für den Katastrophenschutz nach dem ZuluV), im Jahr 2009 eingesetzt?

Aus den Zukunftsinvestitionsprogrammen des Landes und des Bundes wurden im Jahr 2009 jeweils nach EU-weiten Ausschreibungen folgende Aufträge im Gesamtbetrag von rund 17,4 Mio. Euro vergeben, die für die Katastrophenschutz-Fachdienste „Sanität und Betreuung“ bzw. „Brandschutz und Technische Hilfe“ bestimmt sind:

| | |
|-----------------------------------|------------------|
| 44 Notfallkrankswagen | 3,713 Mio. Euro |
| 83 Gerätewagen Sanität | 11,432 Mio. Euro |
| 6 Abrollbehälter Wasserversorgung | 2,225 Mio. Euro |

Die Fahrzeuge werden seit Anfang 2010, die Abrollbehälter voraussichtlich im Herbst 2010 ausgeliefert.

Rech

Innenminister